



Friedstraße 23, A-1210 Wien
Tel.: +43/1/263 23 12-0 Fax: -20
office@bildungsmanagement.at
<http://www.bildungsmanagement.at>



Masterlehrgang „COACHING & ORGANISATIONSENTWICKLUNG“

Masterprüfung im Dezember 2010

Sprechen männliche und weibliche Coaches eine unterschiedliche Sprache?

Marion Weinguni

marion.weinguni@comito.at

Zusammenfassung:

Die vorliegende Untersuchung wurde durchgeführt, um durch eine theoretische Recherche in der einschlägigen Literatur und durch qualitative Experteninterviews herauszufinden, inwiefern männliche und weibliche Coaches mit ihren eigenen Einstellungen über Geschlechterdifferenzen im Sprachgebrauch Coachinggespräche, und damit ihre Arbeit, beeinflussen.

Die Untersuchung hat das Ziel, der Verfasserin der Thesis Indikatoren für die Ausrichtung ihrer Tätigkeit als Coach zu geben.

Als Untersuchungsergebnis zeigt sich, dass die eigene Einstellung von männlichen und weiblichen Coaches über ein geschlechtsspezifisches (Sprach-)Verhalten die Coachinggespräche jedenfalls beeinflusst, aber auch noch eine Vielzahl anderer Einflussfaktoren wirksam ist. Die Beeinflussung wirkt sich umso stärker aus, je weniger professionell und reflektiert der Coach agiert.

Es wird für Coaches daher hilfreich sein, das Bewusstsein über die eigenen Einstellungen und dem sich daraus ergebenden Sprachgebrauch zu schärfen und neben der professionellen Anwendung von gelernten Coachingtools stets die eigene Persönlichkeit zu reflektieren.